

| | | |
|---|---|---|
| Antwort auf Anfragen | Geschäftsbereich | Stadtentwicklung, Bauen, Verkehr, Umwelt |
| | Ressort / Stadtbetrieb | Geschäftsbereichsbüro 100.1 |
| | Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail | Udo Lauersdorf +49 202 563 2222 +49 202 563 8511 udo.lauersdorf@stadt.wuppertal.de |
| | Datum: | 05.12.2014 |
| | Drucks.-Nr.: | VO/0941/14/1-A öffentlich |
| Sitzung am Gremium | | Beschlussqualität |
| 15.12.2014 Rat der Stadt Wuppertal | | Entgegennahme o. B. |
| Versorgung am Hauptbahnhof/Antwort auf die Anfrage der Ratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 02.12.2014 | | |

Grund der Vorlage

Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 02.12.2014

Beschlussvorschlag

Die Antworten der Verwaltung werden ohne Beschluss entgegen genommen.

Unterschrift

Meyer

Begründung

Frage:

Wie ist der Stand der Verhandlungen zwischen den Mieter*innen und der Bahn?

Antwort:

Der Stadt ist bisher nur bekannt, dass eine Einigung zwischen den bisherigen Mieter/innen und der Bahn auf Ersatzstandorte nicht zu Stande gekommen ist. Eine offizielle Stellungnahme der Deutschen Bahn AG liegt jedoch nicht vor.

Frage:

Was hat die Stadt unternommen, um eine Versorgung am Hauptbahnhof sicherzustellen?

Antwort:

Bisher wurde gemeinsam mit der der Deutschen Bahn AG nach Ersatzlösungen gesucht. Es haben im Verlaufe des Jahres 2014 zahlreiche Gespräche zwischen Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen der Stadt und Mitarbeitern/Mitarbeiterinnen der unterschiedlichsten Dienststellen der Deutschen Bahn AG stattgefunden. Ziel war, verschiedene Standorte und Ausführungsvarianten an bauzeitlichen Ersatzquartieren im Nahbereich des Hauptbahnhofes auf Genehmigungs- und Umsetzungsfähigkeit hin zu überprüfen. Letztendscheidend ist jedoch die Deutsche Bahn AG.

Frage:

Was wird die Stadt unternehmen, wenn es zu keiner Einigung zwischen den Mieter*innen und der Bahn kommt?

Antwort:

Auch aus Sicht der Stadt ist eine Lösung wünschenswert, daher wird weiterhin alles erdenklich Mögliche geprüft, um die Grundversorgung des Bahnhofes der Stadt Wuppertal sicherzustellen. Die Stadt wird sich weiterhin um Gespräche mit der Deutschen Bahn AG bemühen. Entscheidungsträger ist jedoch die Deutsche Bahn AG.

Frage:

Warum wurde in der PBK Döppersberg nicht über das Thema berichtet?

Antwort:

Eine abschließende Mitteilung der Deutschen Bahn AG gibt es nicht. Es wird weiterhin nach Lösungsmöglichkeiten gesucht, die eine Grundversorgung des Hauptbahnhofes Wuppertal sicherstellt.